



# TQ-Kriterien mit besonderer Bedeutung für die Nutzer

Kriterium	TQ-Bewertung WHA Sieglanger (WE)									
	(beste Wertung: 5 grüne Punkte; schlechteste Wertung: -2 Punkte im roten Bereich)									
	Genauere Erläuterungen der angeführten Kriterien finden Sie im TQ-Tabellenteil.									
	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5		
Anbindung an die Infrastruktur	□	□		■	■	■	■	■	■	■
Heizwärmebedarf	□	□		■	■	■	■	■	■	■
Schonung der Trinkwasserressourcen	□	□		■	■	■	■	■	■	■
Reduktion der Belastungen durch Baustoffe	□	□		■	■	■	■	■	■	■
Qualität der Innenraumluft	□	□		■	■	■	■	■	■	■
Behaglichkeit	□	□		■	■	■	■	■	■	■
Tageslicht	□	□		■	■	■	■	■	■	■
Sonne im Dezember	□	□		■	■	■	■	■	■	■
Schallschutz in den Wohnungen	□	□		■	■	■	■	■	■	■
Flexibilität bei Nutzungsänderungen	□	□		■	■	■	■	■	■	■
Barrierefreiheit	□	□		■	■	■	■	■	■	■
Ausstattung der Wohnungen und der Wohnanlage	□	□		■	■	■	■	■	■	■

**Bewertet werden Entfernungen zu Restaurants, Einkaufsmöglichkeiten, etc:** Einkaufsmöglichkeiten gibt es hier in 2700 m, Kinderbetreuung in 1100 m, eine Haltestelle öff. Verkehr in 300 m, Aufenthaltsmöglichkeit im Freien in 0 m, Ärzte bzw. Apotheke in 3000 und 2700 m (Stand: Juli 2008).

**Je geringer der Heizwärmebedarf, desto besser die Bewertung und desto geringer die Heizkosten:** der Heizwärmebedarf beträgt 10,87 kWh pro m<sup>2</sup> konditionierter Bruttogrundfläche und Jahr (Rechenergebnis: Tiroler WBF-Richtlinien).

**Regenwassernutzung, wassersparende Installationen und Wasserzähler sparen Trinkwasser und Betriebskosten.** Je weniger Trinkwasserverbrauch, desto besser die Wertung: in diesem Gebäude sind Wasserzähler pro Wohneinheit und wassersparende Sanitäreinrichtungen vorhanden.

**Hier werden die Baustoffwahl und die damit verbundenen Umwelt- und Gesundheitsaspekte bewertet:** in diesem Gebäude wurden PVC und PUR/PIR teilweise vermieden und z.T. lösungsmittelarme Bau- und Werkstoffe verwendet. Geprüft wird die mechan. Lüftung auf Qualität der Filter, Effizienz der WRG, etc.: Lüftung mit WRG ist vorhanden, die Effizienz der WRG ist > 75%, die Qualität der Frischluftfilter (>= F7) und Abluftfilter (>=F4) ist erfüllt, es liegt ein Vermeidungskonzept für Luftschadstoffe vor.

**Für eine gute Bewertung im Sommer müssen die speicherwirksamen Massen hoch sein.** Im Winter wird das Temperaturgefälle zwischen Wand-/Fensteroberfläche und Raumluft zur Bewertung herangezogen. Dieses Gebäude weist ausreichende Speichermassen und Verschattungseinrichtungen für die Sommertauglichkeit auf. Hinsichtlich Temperaturgefälle im Winter (Rechenergebnis) liegt es ausgezeichnet.

**Die Tageslichtbewertung basiert auf dem ermittelten Tageslichtquotienten.** Eine Bewertung mit 5 Punkten garantiert einen Tageslichtquotienten größer gleich 2 in 100% der Tops. Hier ist das bei 95% der Tops der Fall (Rechenergebnisse, Verbaustand Juli 2008).

**Anhaltspunkt der Bewertung ist die Anzahl der Sonnenstunden am kürzesten Wintertag.** Eine Bewertung mit 5 Punkten garantiert mindestens 1,5 Sonnenstunden in 100% der Tops. Hier ist das bei 71% der Tops der Fall (Rechenergebnisse, Verbaustand Juli 2008).

**Die Bewertung beruht auf den Rechenergebnissen relevanter Bauteile bzw. Herstellerangaben bauphysikalischer Kennwerte der transparenten Bauteile.** Dieses Gebäude bietet standortbedingt durchschnittlichen Schallschutz.

**Dieses Kriterium erfasst Möglichkeiten für Umbauten in der Wohnung.** Dieses Gebäude bietet ausreichende Deckendimensionierung, eine Grundkonstruktion mit leicht austauschbaren Subsystemen und eine ausreichende Kapazität an Versorgungsschächten und Leerverrohrungen.

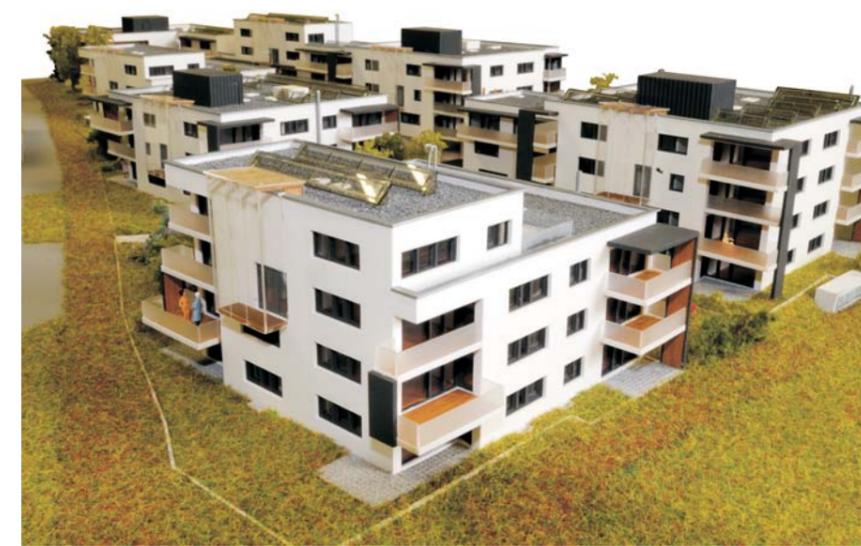
**Barrierefreiheit war kein Planungsziel.** Die allgemeinen Erschließungsflächen sind barrierefrei, die Tops sind leicht barrierefrei adaptierbar, rollstuhlgängige Aufzüge vom KG bis zum obersten Geschoß sind für alle Gebäude vorhanden.

**Die Anlage bietet einen Kinderspielplatz sowie Gemeinschafts-TV-Anlage.** Die Erdgeschoß-Wohnungen verfügen über Eigengärten, die übrigen Tops über Balkone bzw. (Dach-)Terrassen. In den Wohnzimmern werden hochwertige Bodenbeläge (Parkett) verlegt. Ein Großteil der Tops verfügt über ausreichenden wohnungsinternen Stauraum.

Gebäudezertifikat

total quality

wohnungsEIGENTUM   
 hier bin ich daheim.



## Wohnhausanlage Sieglanger Haus A bis F Planung

**Architektur:** scharmer - wurmig - oeller  
**Haustechnikplanung:** Klimatherm  
**Elektrotechnikplanung:** Ing. Robert Lasta  
**Statik:** IFS Ziviltechniker GmbH  
**Bauphysik:** Dipl.-Ing. Walter Prause  
**Wärmeschutzberechnungen:** Dipl.-Ing. Sylvia Weber  
**Örtliche Bauaufsicht:** Wohnungseigentum WE

**WE Wohnungseigentum**  
**Tiroler gemeinnützige**  
**Wohnbaugesellschaft mbH**  
 Südtiroler Platz 8  
 6020 Innsbruck





## Total Quality für das Bauen

Die Daten der Wohnhausanlage Sieglanger (WE) wurden entsprechend dem TQ-Kriterien-Katalog erfasst, von einer unabhängigen Stelle - der argeTQ - geprüft und bewertet. TQ steht für "Total Quality": Ziel ist es, ein Gebäude umfassend zu optimieren - hinsichtlich Nutzerkomfort, Kosten und Umweltperformance. Jene Kriterien, die für Sie als Nutzer besonders interessant sind, finden Sie zusammengefasst auf den folgenden zwei Seiten. Eine umfassende Darstellung der Bewertungsergebnisse ist dem detaillierten Tabellenteil zu entnehmen. Hintergrundinformationen zum Bewertungssystem sind unter der Homepage [www.argeTQ.at](http://www.argeTQ.at) abrufbar.

Die Arbeitsgemeinschaft Total Quality (argeTQ) besteht mit dem Österreichischen Institut für Baubiologie und -ökologie und dem Österreichischen Ökologie Institut aus zwei Partnern, die mit der Vergabe von Qualitätszertifikaten für den Gebäudebereich zu einer wesentlichen Verbesserung der ökologischen, sozialen und auch wirtschaftlichen Qualität von Gebäuden beitragen wollen.

### Leistungen der argeTQ

Im Rahmen einer Besprechung mit dem Auftraggeber (Bauträger) und den Planern (Architekt, Haustechnik, Bauphysik, usw.) wird festgelegt, welche Nachweise (in Summe etwa 50 Einzelnachweise) von welchem Planer bzw. vom Bauträger selbst zu erstellen und an die argeTQ weiterzuleiten sind. Einzelne Nachweise werden gegebenenfalls auch von der argeTQ erstellt. Die Nachweise können Ergebnisse von Berechnungen sein (z.B. des Heizwärmebedarfs) oder Angaben des Bauträgers (z.B. Verzicht auf PVC bei Bodenbelägen). Die argeTQ überprüft die Unterlagen auf Vollständigkeit und Plausibilität. Wenn Angaben unglaubwürdig sind, werden entsprechende Rückfragen getätigt und Klärungen veranlasst. Ein darüber hinausgehender, vollständiger Nachvollzug aller Berechnungen bzw. die Kontrolle aller Ausführungsdetails (Bauaufsicht) findet nicht statt. Nach Fertigstellung wird durch die argeTQ eine Begehung durchgeführt, bei der alle augenscheinlich erkennbaren Merkmale überprüft werden. Bauteilöffnungen oder Öffnungen von Installationsschächten, etc. werden nicht vorgenommen. Die vorgesehenen, stichproben-artigen Messungen werden im Auftrag des Bauträgers von unabhängigen Organisationen ausgeführt. Die Ergebnisse sind der argeTQ zu übermitteln. Mit dem so entstandenen Datensatz wird die Bewertung gemäß TQ-Bewertungsschema durchgeführt. Bei positivem Prüfergebnis wird ein Zertifikat ausgestellt, das aus der vorliegenden vierseitigen Zusammenfassung sowie einem umfassenden Tabellenteil mit allen Bewertungsdetails und Erläuterungen wichtiger Begriffe besteht.

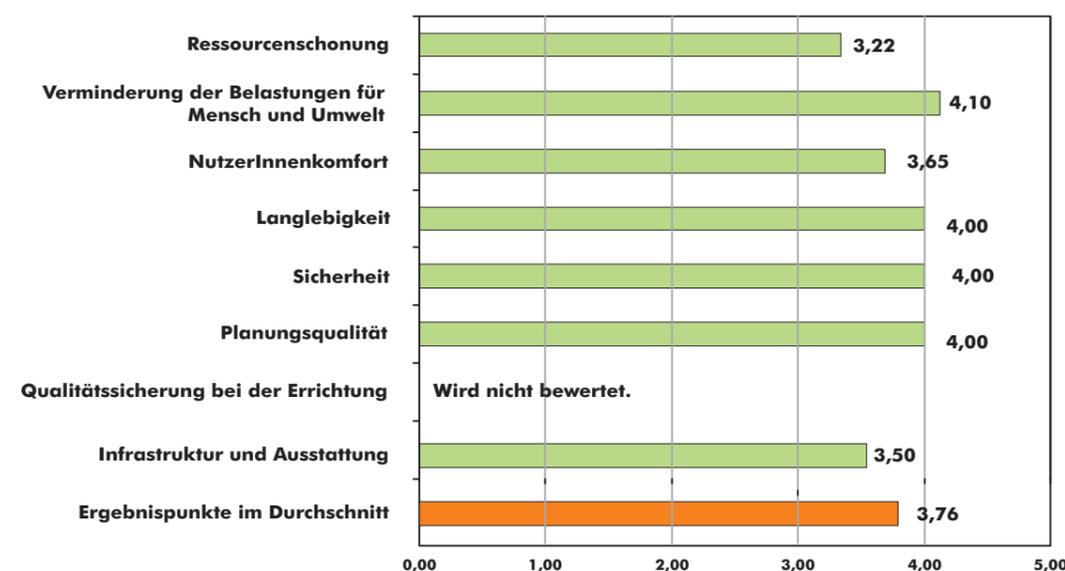
Wohnbebauung Sieglanger (WE)  
Josef-Hutter-Straße 66(a)-(70(a))  
6020 Innsbruck



## Das Bewertungsergebnis in kurzer Form - PLANUNG

Der Bauträger Wohnungseigentum realisiert im Westen von Innsbruck ein besonderes Wohnbauprojekt: im Stadtteil Sieglanger entstehen an der Josef-Franz-Hutter-Straße 83 Eigentumswohnungen in hoher architektonischer und bautechnischer Qualität. Der Architektenwettbewerb berücksichtigte in besonderem Maße den Baustoff Ziegel. Das Siegerprojekt der Architekten Scharmer und Wurnig erfüllte die Anforderungen an Erschließung, Ausrichtung und Gliederung der Baukörper, Klimaschutz und Wirtschaftlichkeit in bestmöglichem Ausmaß. Der mehrgeschossige begrünte Flachbau besteht aus 6 Einzelbaukörpern und geht auf die Höhenunterschiede des Grundstückes ein. Eine verdichtete kleinteilige Struktur wird durch lose Anordnung und qualitätsvolle Innenhöfe aufgelockert. Die Außenanlagen werden gärtnerisch gestaltet, beinhalten einen Spielplatz und bieten großzügige Freiraumbereiche zwischen den Baukörpern. Die einzelnen Gebäude sind als Passivhäuser konzipiert, mit bestmöglichem Wärmeschutz der Gebäudehülle sowie aktiver und passiver Sonnenenergienutzung. Ein komfortables Innenraumklima garantieren die hohen speicherwirksamen Massen, die vorgesehenen Verschattungseinrichtungen sowie eine kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung.

Im Folgenden ist das Gesamtergebnis der TQ-Bewertung wiedergegeben, auf der Rückseite finden Sie eine Auswahl von Kriterien mit besonderer Relevanz für die Nutzer. Die Bewertungsergebnisse beziehen sich auf die Planung. Die Überprüfung am gebauten Objekt erfolgt in einem separaten Zertifikat.



Die Bewertungsskala reicht von -2 bis +5 Punkten. Ein Ergebnis von 0 entspricht in etwa der durchschnittlichen Qualität des Baubestandes.